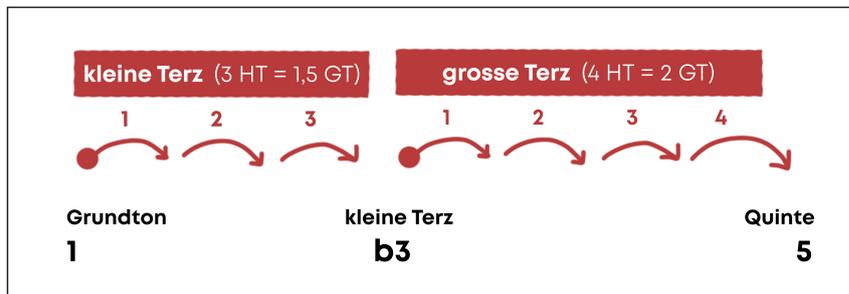
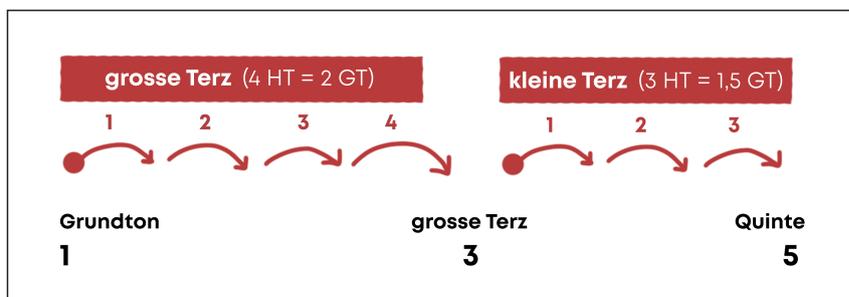


Rezept für Moll- und Durdreiklang

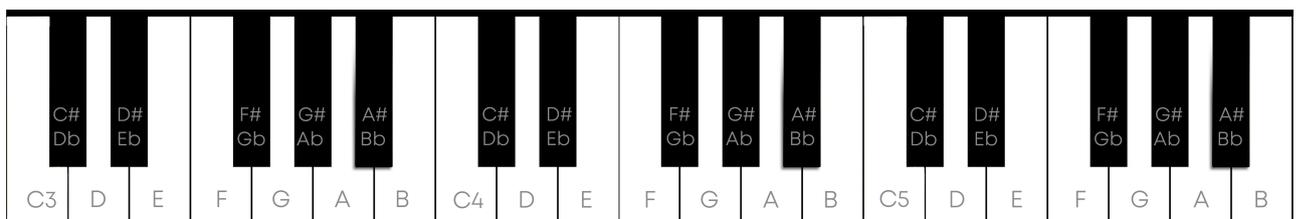
«1.5 + 2» – Das Moll-Rezept



«2 + 1.5» – Das Dur-Rezept



Anordnung der Töne



Die Töne folgen dieser fixen, sich wiederholenden Anordnung der Töne. Das Dur- sowie das Moll-Rezept ist unabhängig vom Grundton immer dasselbe und kann auch auf alle Grundtöne angewendet werden.

Die Visuelle Darstellung auf dem Klavier erleichtert dir den Überblick enorm und ist deshalb für das Üben des Akkordaufbaus und allgemein der harmonischen Orientierung sehr empfohlen.

Grundstellung, 1. Umkehrung und 2. Umkehrung

Mit diesem Vorgehen erhältst du die «Grundstellung» des Dreiklangs und weißt, welche **3** Töne zusammen *klingend* den gewünschten **Drei-klang** ergeben.

Du kannst den Grundton auch nach oben nehmen (eine Oktave rauf) und so die «1. Umkehrung» singen.

Tabelle der Moll- und Dur-Dreiklänge in Grundstellung und Umkehrungen